

DJK will Sportheim

BAUPROJEKT Der Gemeinderat stimmte der Anfrage des Vereins einstimmig zu.

.....
VON PETER LUFT, MZ
.....

ALTENTHANN. Zur Errichtung eines Sportheims an der Johannisbreite unternimmt die DJK erneut einen Versuch. Der Neubau mit Umkleide, sanitären Anlagen, Toiletten und einem Gastraum steht schon seit Jahren auf der Wunschliste des Vereins. Jetzt stimmte der Gemeinderat einer Bauanfrage des Vereins einstimmig zu.

Das seit April neu gewählte Führungstrio mit Präsident Bernhard Vilsmeier, Alexander Piltauer und Mario Stauer will das Projekt jetzt auf den Weg bringen. „Die DJK hat sich auch schon ein Ziel gesetzt. Bis zum 60-jährigen Jubiläum 2017 soll der Bau fertig sein“, sagte Bürgermeister Harald Herrmann zur Erteilung eines Vorbescheids. Er bewertet es als gute Sache, wenn es dem Verein gelingen würde, das Projekt zu verwirklichen. „Die Gemeinde will hier nicht im Wege stehen und Unterstützer sein“, kündigte der Bürgermeister Gespräche in dieser Sache im Kreisbauamt an. Die Grundstücksfrage sei bereits mit dem Kloster Heilig Kreuz und der Kirchenstiftung abgesprochen. Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes stimmten die Gemeinderäte zu.

Zur Haushaltslage 2015 gab Bürgermeister Herrmann einen Zwischenbericht. So stehen etwa 100 000 Euro zur Schuldentilgung zur Verfügung. Der Stand der Schulden beträgt 1,3 Millionen Euro. Die Rücklagen belaufen sich auf 350 000 Euro. „Ich hoffe, dass es mit Breitband heuer noch was wird“, erwartet der Bürgermeister Zahlungen auch für die Erneuerung der Heizungsanlage der Mehrzweckhalle. (llu)